

WOLF

Weiterer Schafsriß in Voerde: Weidezaun wohl überwunden

Jetzt testen

20.09.2022, 18:19



Aufnahmen einer Nachtsicht-Kamera zeigen einen Wolf vor dem elektrischen Weidezaun am Langenhorster Weg in Voerde.

Foto: Gahlener
 Bürgerforum/PR

VOERDE. Am Langenhorster Weg in Voerde wurde ein Schaf schwer verletzt, ein weiteres ist verschwunden. Zwei Wölfe sollen verantwortlich sein.

Noch immer ist unklar, ob es sich bei dem Ende August gerissenen Lamm in der Nähe der B8 in Voerde um einen Riss des Schermbecker Wolfsrudels handelte. Bisher hat das Lanuv das nicht bestätigt.

WOLF

Schaf getötet - war das
 erste Wolfsriß in
 Voerde?

Doch jetzt kam es zu einem weiteren Vorfall: Samstagnacht soll ein Bretonisches Zwergschaf am Langenhorster Weg in Voerde durch Wölfe schwer verletzt worden sein. Das berichtet das Gahlener Bürgerforum. Ein weiteres Schaf sei komplett verschwunden.



Bürgerforum geht von mehr als einem Wolf aus

Es sei davon auszugehen, dass der Wolf mit dem gerissenen Tier über den Elektroweidezaun mit einer Höhe von einem Meter gesprungen sei.

Aufnahmen einer Nachtsicht-Kamera zeigen zwischenzeitlich mehr als einen Wolf vor der Weide. So geht das Bürgerforum von der Tat zweier Tiere aus. Das Lanuv sei über den Vorfall informiert.

Mehr Artikel aus dieser Rubrik gibt's hier: [Dinslaken](#) / [Hünxe](#) / [Voerde](#)

Liebe Nutzerinnen und Nutzer:

Wir mussten unsere Kommentarfunktion im Portal aus technischen Gründen leider abschalten. Mehr zu den Hintergründen erfahren Sie
» [HIER](#)

